
Verkündungsblatt

der Universität Duisburg-Essen - Amtliche Mitteilungen

Jahrgang 4

Duisburg/Essen, den 8. November 2006

Seite 619

Nr. 99

Studienordnung
für das Studium des Lehramtes an Gymnasien und Gesamtschulen
für das Unterrichtsfach Geographie
an der Universität Duisburg-Essen
Vom 6. November 2006

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 86 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 14. März 2000 (GV. NRW. S. 190), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. März 2006 (GV. NRW. S. 119), hat die Universität Duisburg-Essen folgende Studienordnung erlassen:

Inhaltsübersicht:

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Studienbeginn
- § 3 Regelstudienzeit und Umfang des Studiums
- § 4 Struktur des Studiums
- § 5 Praxisphasen
- § 6 Kerncurriculum
- § 7 Grundstudium
- § 8 Zwischenprüfung
- § 9 Hauptstudium
- § 10 Geographie im bilingualen Unterricht
- § 11 Erste Staatsprüfung
- § 12 Erweiterungsprüfung
- § 13 Erwerb mehrerer Lehramter
- § 14 Studienberatung
- § 15 Übergangsbestimmungen
- § 16 In-Kraft-Treten

Anhang I: Studienverlaufspläne

Anhang II: Modulbeschreibungen

§ 1
Geltungsbereich

Diese Studienordnung regelt das Studium im Unterrichtsfach Geographie für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen an der Universität Duisburg-Essen mit dem Abschluss ‚Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen‘. Im Übrigen gelten die Regelungen der Lehramtsprüfungsordnung (LPO) vom 27. März 2003. Dies gilt insbesondere für die Zugangsvoraussetzungen.

§ 2
Studienbeginn

Das Studium kann sowohl zum Wintersemester als auch zum Sommersemester aufgenommen werden.

§ 3
Regelstudienzeit und Umfang des Studiums

(1) Das Studium hat eine Regelstudienzeit von neun Semestern. Diese umfasst im Fach Geographie 65,9 SWS.

(2) Auf das Grundstudium entfallen 29,2 SWS, auf das Hauptstudium 36,7 SWS.

(3) Die angegebenen SWS beziehen sich auf die reine Dauer der Veranstaltungen. Darüber hinaus sind Zeiten zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen aufzubringen.

§ 4
Struktur des Studiums

(1) Das Studium gliedert sich in Grundstudium und Hauptstudium.

(2) Das Grundstudium schließt mit einer Zwischenprüfung ab. Näheres regeln §§ 7 und 8 sowie die Zwischenprüfungsordnung.

(3) Das Studienangebot erfolgt in modularisierter Form. Die Darstellung der Module und Studieninhalte erfolgt im Anhang II.

(4) Es gilt das Leistungspunkteprinzip. Jede Teilleistung eines Moduls wird mit einer Note bzw. mit Credits abgeschlossen. Das Modul gilt als bestanden, wenn die benoteten Teilleistungen mit mindestens 1,0 bewertet bzw. die entsprechenden Credits erreicht wurden. Jede Teilleistung eines Moduls im Grundstudium darf im Falle des Nichtbestehens maximal zweimal wiederholt werden. Das Nähere regelt die Zwischenprüfungsordnung.

(5) Das Studium des Unterrichtsfaches Geographie baut auf einem spezifischen Kerncurriculum auf (vgl. § 6).

(6) Das Studium schließt mit der ‚Ersten Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen‘ ab.

§ 5 Praxisphasen

(1) Die Praxisphasen beinhalten ein Orientierungspraktikum im Grundstudium und ein Fachpraktikum im Hauptstudium (vgl. § 9, Absatz 5); bei bilingualem Schwerpunkt kann dieses auch im anglophonen Ausland abgeleistet werden.

(2) Die Vorbereitung, Betreuung und Nachbereitung des Orientierungspraktikums erfolgt durch die Erziehungswissenschaft, die der Fachpraktika durch die Fachdidaktik.

(3) Weiteres regelt die Praktikumsordnung der Universität Duisburg-Essen.

§ 6 Kerncurriculum

Die im Anhang II beschriebenen Modulinhalte stellen das Kerncurriculum des Faches Geographie dar.

§ 7 Grundstudium

(1) Das Grundstudium umfasst die ersten beiden Studienjahre.

(2) Es besteht aus den Modulen 1-5 mit insgesamt 29,2 Semesterwochenstunden (vgl. Studienverlaufsplan für das Grundstudium im Anhang I).

(3) Im Grundstudium ist in den Modulen 1, 2 und 5 jeweils ein Leistungsnachweis zu erwerben. Ein Leistungsnachweis gilt als erworben, wenn jeweils die Anforderungen der Modulbeschreibung erfüllt sind. Für das Teilmodul 3 und das Modul 4 gelten die Regelungen der Modulbeschreibung.

§ 8 Zwischenprüfung

(1) Das Grundstudium wird durch die Zwischenprüfung, die in der Zwischenprüfungsordnung geregelt ist, abgeschlossen.

(2) Die Zwischenprüfung erfolgt studienbegleitend und gilt als bestanden, wenn alle Anforderungen nach § 7 erfüllt sind.

§ 9 Hauptstudium

(1) Zum Hauptstudium wird zugelassen, wer die Zwischenprüfung erfolgreich abgeschlossen hat.

(2) Das Hauptstudium umfasst das dritte und vierte Studienjahr.

(3) Es besteht mit insgesamt 36,7 Semesterwochenstunden aus den Modulen 6, 7, 8, 9 und 10 bzw. aus den Modulen 6, 7, 8, 9 und 11 (vgl. Studienverlaufsplan für das Hauptstudium im Anhang I).

(4) Im Hauptstudium ist in den Modulen 6, 7, 8, und 10 bzw. in den Modulen 6, 7, 8, und 11 jeweils ein Leistungsnachweis zu erwerben. Ein Leistungsnachweis gilt als erworben, wenn jeweils die Anforderungen der Modulbeschreibung erfüllt sind. Für den Abschluss des Moduls 9 gelten die Regelungen der Modulbeschreibung.

(5) Die Teilnahme an dem Fachpraktikum, dessen Umfang 4 Wochen entspricht, sowie den vor- und nachbereitenden Veranstaltungen ist verpflichtend. Über das Fachpraktikum ist eine Dokumentation zu erstellen. Näheres regelt die Praktikumsordnung der Universität Duisburg-Essen.

§ 10 Geographie im bilingualen Unterricht

(1) Für Studierende, die neben der Lehrbefähigung für das Unterrichtsfach Geographie auch die Lehrbefähigung für das Unterrichtsfach Englisch anstreben, besteht die Möglichkeit, durch entsprechende Schwerpunktbildung im Hauptstudium die Lehrbefähigung für das Unterrichtsfach Geographie im bilingualen Unterricht zu erwerben.

(2) Die entsprechende Schwerpunktbildung geschieht durch das Studium des im Anhang näher beschriebenen Moduls 11. Es tritt an die Stelle des Studiums des Moduls 10. Der Umfang des Moduls 8 reduziert sich gleichzeitig auf 2,3 SWS und 2,5 Credits.

(3) Wird bei dieser Schwerpunktsetzung die schriftliche Hausarbeit im Rahmen der ersten Staatsprüfung im Unterrichtsfach Geographie geschrieben, so ist sie in englischer Sprache abzufassen. Dabei können allgemeingeographische Themen, regionalgeographische Themen aus dem angelsächsischen Bereich oder fachdidaktische Themen des bilingualen Unterrichts gewählt werden.

§ 11 Erste Staatsprüfung

(1) Als Prüfungsgebiete für die schriftliche Hausarbeit im Rahmen der ersten Staatsprüfung können Themen aus den Bereichen der Physischen Geographie, der Anthropogeographie, der regionalen Geographie und der Didaktik der Geographie gewählt werden. Für Studierende mit bilingualem Schwerpunkt im Hauptstudium gilt § 10 Abs. 3.

(2) Es sind zwei Prüfungen in der Fachwissenschaft und eine in der Fachdidaktik des Unterrichtsfaches Geographie abzulegen. Eine dieser Prüfungen ist schriftlich durchzuführen.

(3) Für die fachwissenschaftlichen Prüfungen sind zwei der Module 6, 7, und 9 zu wählen. Für Studierende mit bilingualem Schwerpunkt ist für eine fachwissenschaftliche Prüfung das Modul 6 oder 7 zu wählen; die fachwissenschaftliche Prüfung in Modul 11 ist obligatorisch.

(4) Bei der Anmeldung zu den Prüfungen sind jeweils die Leistungsnachweise der gewählten Module vorzulegen.

(5) Bei der Zulassung zur letzten Prüfung im Unterrichtsfach Geographie ist nachzuweisen, dass alle Anforderungen des Hauptstudiums gemäß dieser Ordnung erfüllt sind.

(6) Im Übrigen gelten die Regelungen in § 13 bis § 31 und § 36 der Lehramtsprüfungsordnung (LPO) vom 27. März 2003.

§ 12 Erweiterungsprüfung

(1) Gemäß § 29 der Lehramtsprüfungsordnung (LPO) besteht die Möglichkeit, in einer Erweiterungsprüfung die Lehrbefähigung für ein drittes Unterrichtsfach zu erwerben. Diese Erweiterungsprüfung kann nach bestandener Erster Staatsprüfung abgelegt werden.

(2) Voraussetzung für die Erweiterungsprüfung im Unterrichtsfach Geographie sind der erfolgreiche Abschluss der Module 1, 2 und 3 im Grundstudium sowie im Hauptstudium der Besuch der Vorlesungen und Seminare in den Modulen 6 und 7 und eines Seminars im Modul 8. Im Modul 6 oder Modul 7 ist ein fachwissenschaftlicher, im Modul 8 ein fachdidaktischer Leistungsnachweis zu erwerben.

§ 13 Erwerb mehrerer Lehrämter

Wer zusätzlich zur Befähigung zum Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen die Befähigung zum Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen und den entsprechenden Jahrgangsstufen der Gesamtschulen erwerben will, muss zusätzliche Studien im Umfang von 20 SWS im didaktischen Grundlagenstudium in Deutsch oder Mathematik absolvieren. Näheres regelt § 41 der Lehramtsprüfungsordnung (LPO) vom 27. März 2003.

§ 14 Studienberatung

(1) Die allgemeine Studienberatung erfolgt durch das Akademische Beratungs-Zentrum Studium und Beruf (ABZ) der Universität Duisburg-Essen. Sie erstreckt sich auf Fragen der Studieneignung sowie insbesondere auf die Unterrichtung über die Studienmöglichkeiten, Studieninhalte, Studienaufbau und Studienanforderungen; sie umfasst bei studienbedingten persönlichen Schwierigkeiten auch eine psychologische Beratung.

(2) Die studienbegleitende Fachberatung unterstützt die Studierenden insbesondere in Fragen der Studiengestaltung, der Studientechniken und der Schwerpunkte des gewählten Studienganges. Sie erfolgt durch die Studienberaterinnen und Studienberater des Instituts für Geographie.

§ 15 Übergangsbestimmungen

(1) Diese Studienordnung gilt für alle Studierenden, die ihr Lehramtsstudium ab Wintersemester 2003/04 aufgenommen haben.

(2) Studierende, die sich zum Zeitpunkt des Inkrafttretens der Studienordnung im Grundstudium befinden und das Lehramt für die Sekundarstufe II oder das Lehramt für die Sekundarstufe I und II mit zwei Unterrichtsfächern studieren, können nach der Zwischenprüfung in das Hauptstudium für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen wechseln.

(3) Studierende der genannten Lehrämter, die sich zum Zeitpunkt des Inkrafttretens der Studienordnung im Hauptstudium befinden, können auf eigenen Wunsch in das neue Lehramt wechseln. Sie richten einen entsprechenden Antrag an das Staatliche Prüfungsamt.

§ 16 In-Kraft-Treten

Diese Studienordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Verkündungsblatt der Universität Duisburg-Essen – Amtliche Mitteilungen in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrates des Fachbereichs Biologie und Geografie vom 12. Oktober 2006.

Duisburg und Essen, den 6. November 2006

Für den Gründungsrektor
der Universität Duisburg-Essen
Der Kanzler
In Vertretung
Eva Lindenberg-Wendler

Anhang I: Studienverlaufspläne

**Studienverlaufsplän für LGyGe (29,2 SWS, 38 Credits, 4 Semester) für das
Grundstudium Geographie, Universität Duisburg-Essen, Campus Essen,
 FB Biologie und Geographie, Institut für Geographie**

Module ¹⁾		SWS	Studien- jahr	Credits	Studienleistung/ Benotung
Modul 1	Physische Geographie I und II	6,3	1.	8,5	Leistungsnachweis
VO	Relief und Boden (I)	2,0		3	Klausur/Note
VO	Klima, Vegetation und Landschaft (II)	2,0		3	Klausur/Note
ÜB	(wahlweise zu Physiogeographie I oder II)	2,0		2	Übungsaufgaben/Note
Ex	(wahlweise zu Physiogeographie I oder II)	0,3		0,5	Bericht
Modul 2	Anthropogeographie I und II	6,3	1.	8,5	Leistungsnachweis
VO	Bevölkerung und Siedlung (I)	2,0		3	Klausur/Note
VO	Wirtschaft und Gesellschaft (II)	2,0		3	Klausur/Note
ÜB	(wahlweise zu Anthropogeographie I oder II)	2,0		2	Übungsaufgaben/Note
Ex	(wahlweise zu Anthropogeographie I oder II)	0,3		0,5	Bericht
Modul 3	Geographiedidaktisches Teilmodul zum Modul Lehren als Beruf	2,0	1.	3	
V/ÜB	Grundlagen der Didaktik der Geographie	2,0		3	Klausur/Note
Modul 4	Geowissenschaftliche Methoden	7,6	2.	10	
PR	Methodisches Praktikum I Kartographie und GIS	2,0		2	Klausur/Note
PR	Methodisches Praktikum II Statistik und EDV	2,0		2	Klausur/Note
PR	Physiogeographisches Geländepraktikum (wahlweise zu Physiogeographie I oder II)	0,5		1	Bericht/Note
PR	Anthropogeographisches Geländepraktikum (wahlweise zu Anthropogeographie I oder II)	0,5		1	Bericht/Note
V/ÜB	Regionale Geographie NRW	2,0		3	Mündl. Prüfung/Note
2 x Ex	Regionale Geographie NRW	0,6		1	Bericht
Modul 5	Geowissenschaftliche Vertiefung	7,0	2.	8	Leistungsnachweis
ÜB	wahlweise zu Physiogeographie I oder II (s. Modul 1)	2,0		2	Übungsaufgaben/Note
ÜB	wahlweise zu Anthropogeographie I oder II (s. Modul 2)	2,0		2	Übungsaufgaben/Note
VO	Einführung in die Geologie	2,0		3	Klausur/
ÜB	Übung zur Geologie	1,0		1	Note
		29,2 SWS		38 Ct	

¹⁾ Die Modulnoten (GPA) werden aus den Noten der Teilmodule (Credit Point) ermittelt.

**Studienverlaufsplan LGyGe (36,7 SWS, 55 Credits, 4 Semester) für das
Hauptstudium Geographie, Universität Duisburg-Essen, Campus Essen,
FB Biologie und Geographie, Institut für Geographie**

Module ¹⁾	SWS	Studien- jahr	Credits	Studienleistung/ Benotung
Modul 6 Physiogeographie	6,6	3.	12	Leistungsnachweis
VO	2,0		3	---
SE	2,0		2	Referat/Note
PR	2,0		6	Bericht/Note
2xEx	0,6		1	Berichte
Modul 7 Anthropogeographie	6,6	3.	12	Leistungsnachweis
VO	2,0		3	---
SE	2,0		2	Referat/Note
PR	2,0		6	Bericht/Note
2xEx	0,6		1	Berichte
Modul 8 Didaktik der Geographie (Teilmodule zu ...)	6,3	3.	7,5	Leistungsnachweis
SE (Schulpraktische Studien)	4,0		5	Referat/Note
SE	2,0		2	Unterrichtsentwurf und Bericht/Note
Ex	0,3		0,5	Referat/Note Bericht
Modul 9 Regionale Geographie	9,2	4.	11,5	Leistungsnachweis
VO	2,0		3	---
SE	2,0		2	Referat/Note
SE	1,0		1	Referat und Bericht/Note
Große Ex	4,2		5,5	
Modul 10 Integrative Geographie	8	4.	12	Leistungsnachweis
VO	2,0		3	---
SE	2,0		2	Referat/Note
SE (Projektseminar)	4,0		7	Mediale Präsentation/Note
Modul 11 Geographie im bilingualen Unterricht²⁾	12	4.	17	Leistungsnachweis
VO	2,0		3	---
SE	2,0		2	Referat/Note
PR	4,0		7	Bericht/Note
SE	4,0 ³⁾		5	Präsentation/Note
	36,7		55	
Summe Grund- und Hauptstudium	65,9		93	

¹⁾ Die Modulnoten (GPA) werden aus den Noten der Modulteile (Credit Point) ermittelt. ²⁾ wird das Modul 11 studiert, entfällt Modul 10; ³⁾ wird das Modul 11 studiert, werden hier die schulpraktischen Studien bilingual erbracht und Modul 8 verringert sich auf 2,3 SWS und 2,5 Credits.

Anhang II: Modulübersichten**Modul 1: Physische Geographie I und II****Lehramtsstudiengang der Geographie für Gym/Ge;
1. Studienjahr im Grundstudium; 6,3 SWS; 8,5 Credits****Veranstaltungen:**

-	Vorlesung	Relief und Boden (I)	2,0 SWS; 3,0 Ct
-	Vorlesung	Klima, Vegetation und Landschaft (II)	2,0 SWS; 3,0 Ct
-	Übung	Wahlweise zu Physiogeographie I oder II	2,0 SWS; 2,0 Ct
-	Exkursion	Eintägige Exkursion wahlweise zu Physiogeographie I oder II	0,3 SWS; 0,5 Ct

Stellung im Studium:

Pflichtmodul.

Inhalte/ Lern- und Qualifikationsziele:

Vermittlung von Grundlagen der physischen Geographie als Basiswissen.

Die Vorlesungen vermitteln die Grundlagen der allgemeinen Physiogeographie. Die Übung vertieft anhand ausgesuchter Themenfelder die Inhalte der Vorlesung und vermittelt zugleich grundlegende methodische Fertigkeiten. Darüber hinaus werden in der Übung Aspekte allgemeiner geographischer Grundlagen wie Maßstabberechnungen, Isohypsen- und Profildarstellungen, Kartierungen, Messungen und Datierungen, Feld- und Labormethoden sowie Luftbildinterpretation und Luftbildauswertung angesprochen. Die eintägige Exkursion ermöglicht die Übertragung theoretischer Erkenntnisse auf praktische Beispiele.

Anforderungen:

- Regelmäßige Teilnahme
- Aktive Mitarbeit/Beiträge zum Unterrichtsgespräch
- Eine benotete Klausur zur jeweiligen Vorlesung
- Benotete Leistung (z. B. Übungsaufgaben) zu der Übung
- Anerkannter Exkursionsbericht

Die Modulnote wird aus den Credit Points der Vorlesungen/Übung ermittelt. Das Modul wird anerkannt (Leistungsnachweis), wenn ein Notendurchschnitt (GPA) von mindestens 1,0 und die Anzahl der Credits des Moduls erreicht werden.

SWS= Semesterwochenstunde; Ct = Credit, GPA = Grade Point Average

Modul 2: Anthropogeographie I und II

Lehramtsstudiengang der Geographie für Gym/Ge; 1. Studienjahr im Grundstudium; 6,3 SWS; 8,5 Credits

Veranstaltungen:

- | | | | |
|---|-----------|--|-----------------|
| - | Vorlesung | Bevölkerung und Siedlung (I) | 2,0 SWS; 3,0 Ct |
| - | Vorlesung | Wirtschaft und Gesellschaft (II) | 2,0 SWS; 3,0 Ct |
| - | Übung | Wahlweise zu Anthropogeographie I
oder II | 2,0 SWS; 2,0 Ct |
| - | Exkursion | Eintägige Exkursion wahlweise zu
Anthropogeographie I oder II | 0,3 SWS; 0,5 Ct |

Stellung im Studium:

Pflichtmodul.

Inhalte/ Lern- und Qualifikationsziele:

Vermittlung von Grundlagen der Anthropogeographie als Basiswissen.

Die Vorlesungen vermitteln die Grundlagen der allgemeinen Anthropogeographie. Die Übung vertieft anhand ausgesuchter Themenfelder die Inhalte der Vorlesung und vermittelt zugleich grundlegende methodische Fertigkeiten. Darüber hinaus werden in der Übung Aspekte allgemeiner geographischer Grundlagen wie wiss. Arbeiten, Zitieren, Bibliographieren, das Arbeiten mit Katalogen und Datenbanken, Beobachtungsverfahren, Kartierungen sowie Feld- und Labormethoden angesprochen. Die eintägige Exkursion ermöglicht die Übertragung theoretischer Erkenntnisse auf praktische Beispiele.

Anforderungen:

- Regelmäßige Teilnahme
- Aktive Mitarbeit/Beiträge zum Unterrichtsgespräch
- Eine benotete Klausur zur jeweiligen Vorlesung
- Benotete Leistung (z. B. Übungsaufgaben) zu der Übung
- Anerkannter Exkursionsbericht

Die Modulnote wird aus den Credit Points der Vorlesungen/Übung ermittelt. Das Modul wird anerkannt (Leistungsnachweis), wenn ein Notendurchschnitt (GPA) von mindestens 1,0 und die Anzahl der Credits des Moduls erreicht werden.

SWS= Semesterwochenstunde; Ct = Credit; GPA = Grade Point Average

Modul 3: Geographiedidaktisches Teilmodul zum Modul Lehren als Beruf

**Lehramtsstudiengang der Geographie für Gym/Ge;
1. Studienjahr im Grundstudium; 2,0 SWS; 3 Credits**

Veranstaltungen:

- Vorlesung/Übung zu den Grundlagen der Didaktik
der Geographie 2,0 SWS; 3 Ct

Stellung im Studium:

Pflichtmodul.

Inhalte/ Lern- und Qualifikationsziele:

Die Vorlesung/Übung vermittelt die geographiedidaktischen und fachwissenschaftlichen Grundlagen, die Entwicklung und den Aufbau von Lehrplänen sowie Ziele und Methoden des Geographieunterrichtes.

Anforderungen:

- Regelmäßige Teilnahme
- Aktive Mitarbeit/Beiträge zum Unterrichtsgespräch
- Benotete Klausur zur Vorlesung/Übung

Die Modulnote wird aus den Credit Points der Vorlesungen/Übung ermittelt. Das Modul wird anerkannt, wenn ein Notendurchschnitt (GPA) von mindestens 1,0 und die Anzahl der Credits des Moduls erreicht werden.

SWS= Semesterwochenstunde; Ct = Credit; GPA = Grade Point Average

Modul 4: Geowissenschaftliche Methoden

Lehramtsstudiengang der Geographie für Gym/Ge; 2. Studienjahr im Grundstudium; 7,6 SWS; 10,0 Credits

Veranstaltungen:

- | | |
|--|---------------|
| - Methodisches Praktikum I Kartographie und GIS | 2,0 SWS; 2 Ct |
| - Methodisches Praktikum II Statistik und EDV | 2,0 SWS; 2 Ct |
| - Physiogeographisches Geländepraktikum
(wahlweise zu Physiogeographie I oder II) | 0,5 SWS; 1 Ct |
| - Anthropogeographisches Geländepraktikum
(wahlweise zu Anthropogeographie I oder II) | 0,5 SWS; 1 Ct |
| - Vorlesung/Übung zur Regionalen Geographie NRW | 2,0 SWS; 3 Ct |
| - Zwei eintägige Exkursionen zur Regionalen Geographie
NRW | 0,6 SWS; 1 Ct |

Stellung im Studium:

Pflichtmodul.

Inhalte/Lern- und Qualifikationsziele:

Die methodischen Praktika vermitteln die Grundlagen von Kartographie, GIS, Geostatistik und EDV, die in den Geländepraktika unter Verwendung empirisch gewonnener Daten zur räumlichen Analyse genutzt werden. Die Vorlesung/Übung zur Regionalen Geographie gibt Einblicke in die Inhalte und Methoden der Regionalen Geographie/Geographischen Landeskunde am Beispiel NRW.

Anforderungen:

- Regelmäßige Teilnahme
- Aktive Mitarbeit/Beiträge zum Unterrichtsgespräch
- Benotete Klausuren zu den methodischen Praktika
- Benotete Berichte zu den Geländepraktika
- Referat und benotete mündliche Prüfung zur Regionalen Geographie NRW
- Anerkannte Exkursionsberichte

Die Modulnote wird aus den Credit Points der methodischen Praktika, der Geländepraktika sowie der Vorlesung/Übung ermittelt. Das Modul wird anerkannt, wenn ein Notendurchschnitt (GPA) von mindestens 1,0 und die Anzahl der Credits des Moduls erreicht werden.

SWS = Semesterwochenstunde; Ct = Credit; GPA = Grade Point Average

Modul 5: Geowissenschaftliche Vertiefung

Lehramtsstudiengang der Geographie für Gym/Ge; 2. Studienjahr im Grundstudium; 7,0 SWS; 8 Credits

Veranstaltungen:

- | | |
|--|---------------|
| - Übung zu Physiogeographie I oder II (s. Modul 1) | 2,0 SWS; 2 Ct |
| - Übung zu Anthropogeographie I oder II (s. Modul 2) | 2,0 SWS; 2 Ct |
| - Vorlesung/Übung Einführung in die Geologie | 3,0 SWS; 4 Ct |

Stellung im Studium:

Pflichtmodul.

Inhalte/Lern- und Qualifikationsziele:

Ziel des Moduls ist es, die Grundlagen zur Physiographie I oder II sowie zur Anthropogeographie I oder II aufbauend auf den Lehrinhalten der Module 1 und 2 anhand ausgesuchter Themenfelder durch Übungen zu vertiefen. Darüber hinaus werden in der Übung Aspekte allgemeiner geographischer Grundlagen wie Maßstabberechnungen, Isohypsen- und Profildarstellungen, Beobachtungsverfahren, Kartierungen, Messungen und Datierungen, Feld- und Labormethoden sowie Luftbildinterpretation und Luftbilddauswertung (Physiogeographie I und II) oder wiss. Arbeiten, Zitieren, Bibliographieren sowie das Arbeiten mit Katalogen und Datenbanken, Beobachtungsverfahren, Kartierungen sowie Feld- und Labormethoden (Anthropogeographie I und II) angesprochen. Ferner wird in das Studium der Geographie durch das Vermitteln geologischer Grundkenntnisse in der Vorlesung/Übung der geowissenschaftliche Aspekt implementiert.

Anforderungen:

- Regelmäßige Teilnahme
- Aktive Mitarbeit/Beiträge zum Unterrichtsgespräch
- Benotete Leistung (Übungsaufgaben) zu den Übungen
- Benotete Klausur zur Vorlesung/Übung der Geologie

Die Modulnote wird aus den Credit Points der Übungen und der Vorlesungen/Übung ermittelt. Das Modul wird anerkannt (Leistungsnachweis), wenn ein Notendurchschnitt (GPA) von mindestens 1,0 und die Anzahl der Credits des Moduls erreicht werden.

SWS= Semesterwochenstunde; Ct = Credit; GPA = Grade Point Average

Modul 6 : Physiogeographie

Lehramtsstudiengang der Geographie für Gym/Ge;
3. Studienjahr; Hauptstudium; 6,6 SWS; 12 Credits

Veranstaltungen:

- | | |
|------------------------------|-----------------|
| - Vorlesung | 2,0 SWS; 3,0 Ct |
| - Seminar | 2,0 SWS; 2,0 Ct |
| - Praktikum | 2,0 SWS; 6,0 Ct |
| - Zwei eintägige Exkursionen | 0,6 SWS; 1,0 Ct |

Stellung im Studium:

Wahlpflichtmodul / Voraussetzung: Erfolgreiches Studium der Module 1 – 5 des Grundstudiums.

Inhalte/ Lern- und Qualifikationsziele:

In den Vorlesungen wird jeweils eine Einführung in ein spezielles Teilgebiet der Geographie oder in ein Querschnittsthema der Physiogeographie gegeben und aktuelle, relevante Fragestellungen aufgezeigt, denen in den Seminaren durch studentische Mitwirkung analytisch nachgegangen wird und die in den Exkursionen eine Veranschaulichung im Gelände erfahren. Das Praktikum dient der Operationalisierung inhaltlicher Fragestellungen und der intensiven Einübung spezifischer Methoden.

Anforderungen:

- Regelmäßige Teilnahme
- Aktive Mitarbeit/Beiträge zum Unterrichtsgespräch
- Benotetes Referat zum Seminar
- Benoteter Bericht zum Praktikum
- Anerkannte Exkursionsberichte

Die Modulnote wird aus den Credit Points des Seminars und des Praktikums ermittelt. Das Modul wird anerkannt, wenn ein Notendurchschnitt (GPA) von mindestens 1,0 sowie die Anzahl der Credits des Moduls erreicht werden.

SWS= Semesterwochenstunde; Ct = Credit; GPA = Grade Point Average

Modul 7 : Anthropogeographie

Lehramtsstudiengang der Geographie für Gym/Ge;
3. Studienjahr; Hauptstudium; 6,6 SWS; 12 Credits

Veranstaltungen:

- | | |
|------------------------------|-----------------|
| - Vorlesung | 2,0 SWS; 3,0 Ct |
| - Seminar | 2,0 SWS; 2,0 Ct |
| - Praktikum | 2,0 SWS; 6,0 Ct |
| - Zwei eintägige Exkursionen | 0,6 SWS; 1,0 Ct |

Stellung im Studium:

Wahlpflichtmodul / Voraussetzung: Erfolgreiches Studium der Module 1 – 5 des Grundstudiums.

Inhalte/ Lern- und Qualifikationsziele:

In den Vorlesungen wird jeweils eine Einführung in ein spezielles Teilgebiet der Geographie oder in ein Querschnittsthema der Anthropogeographie gegeben und aktuelle, relevante Fragestellungen aufgezeigt, denen in den Seminaren durch studentische Mitwirkung analytisch nachgegangen wird und die in den Exkursionen eine Veranschaulichung im Gelände erfahren. Das Praktikum dient der Operationalisierung inhaltlicher Fragestellungen und der intensiven Einübung spezifischer Methoden.

Anforderungen:

- Regelmäßige Teilnahme
- Aktive Mitarbeit/Beiträge zum Unterrichtsgespräch
- Benotetes Referat zum Seminar
- Benoteter Bericht zum Praktikum
- Anerkannte Exkursionsberichte

Die Modulnote wird aus den Credit Points des Seminars und des Praktikums ermittelt. Das Modul wird anerkannt, wenn ein Notendurchschnitt (GPA) von mindestens 1,0 sowie die Anzahl der Credits des Moduls erreicht werden.

SWS= Semesterwochenstunde; Ct = Credit; GPA = Grade Point Average

Modul 8 : Didaktik der Geographie

Lehramtsstudiengang der Geographie für GymGe;
3. Studienjahr; Hauptstudium; 6,3 SWS; 7,5 Credits

Veranstaltungen:

- | | |
|--|-----------------|
| - Seminar (für Modul 1 „Fachbezogene Reflexions- und Kommunikationskompetenzen“) | 2,0 SWS; 2,0 Ct |
| - Seminar (Schulpraktische Studien für Modul 2 “Fachdidaktische unterrichtsbezogene Basiskompetenzen“) | 4,0 SWS; 5,0 Ct |
| - Exkursion | 0,3 SWS; 0,5 Ct |

Stellung im Studium:

Pflichtmodul / Voraussetzung: Erfolgreiches Studium der Module 1 – 5 des Grundstudiums.

Inhalte/ Lern- und Qualifikationsziele:

Im Seminar für Modul 1 werden Moderations- und Präsentationstechniken sowie die Nutzung von Medien und im Seminar für Modul 2 werden die Analyse, Erprobung und Evaluation des Unterrichtes sowie die Methodenkompetenz gelehrt.

Anforderungen:

- Regelmäßige Teilnahme
- Aktive Mitarbeit/Beiträge zum Unterrichtsgespräch
- Benotete Referate zu den Seminaren
- Anerkannter Exkursionsbericht

Die Modulnote wird aus den Credit Points der Seminare ermittelt. Das Modul wird anerkannt, wenn ein Notendurchschnitt (GPA) von mindestens 1,0 und die Anzahl der Credits des Moduls erreicht werden.

SWS= Semesterwochenstunde; Ct = Credit; GPA = Grade Point Average

Modul 9 : Regionale Geographie

Lehramtsstudiengang der Geographie für Gym/Ge;
4. Studienjahr; Hauptstudium; 9,2 SWS; 11,5 Credits

Veranstaltungen:

- | | |
|-----------------------------|-----------------|
| - Vorlesung | 2,0 SWS; 3,0 Ct |
| - Seminar | 2,0 SWS; 2,0 Ct |
| - Seminar | 1,0 SWS; 1,0 Ct |
| - Große Exkursion (14 Tage) | 4,2 SWS; 5,5 Ct |

Stellung im Studium:

Wahlpflichtmodul / Voraussetzung: Erfolgreiches Studium der Module 1 – 5 des Grundstudiums.

Inhalte/ Lern- und Qualifikationsziele:

Ziel des Moduls ist die ganzheitliche Erfassung und Analyse einer Region, wobei die Vorlesung, das Seminar und die Exkursion inhaltlich aufeinander abgestimmt sind. Die Vorlesung gibt einen allgemeinen Überblick, deren Fragestellungen im ersten Seminar (SE2) durch studentische Beiträge vertieft werden. Die inhaltlichen Ergebnisse werden im Vorbereitungsseminar (SE1) zielgerichtet für die große Exkursion aufbereitet und auf die Lokalspezifika der Exkursionsstandorte angewandt.

Anforderungen:

- Regelmäßige Teilnahme
- Aktive Mitarbeit/Beiträge zum Unterrichtsgespräch
- Benotetes Referat zum Seminar
- Benotetes Referat zum Seminar und benoteter Bericht zur Exkursion

Die Modulnote wird aus den Credit Points des Seminars und dem Seminar/der Exkursion ermittelt. Das Modul wird anerkannt, wenn ein Notendurchschnitt (GPA) von mindestens 1,0 und die Anzahl der Credits des Moduls erreicht werden.

SWS= Semesterwochenstunde; Ct = Credit; GPA = Grade Point Average

Modul 10 : Integrative Geographie

Lehramtsstudiengang der Geographie für Gym/Ge;
4. Studienjahr; Hauptstudium; 8 SWS; 12 Credits

Veranstaltungen:

- | | |
|----------------------------|-----------------|
| - Vorlesung | 2,0 SWS; 3,0 Ct |
| - Seminar | 2,0 SWS; 2,0 Ct |
| - Seminar (Projektseminar) | 4,0 SWS; 7,0 Ct |

Stellung im Studium:

Wahlpflichtmodul / Voraussetzung: Erfolgreiches Studium der Module 1 – 5 des Grundstudiums.

Inhalte/ Lern- und Qualifikationsziele:

Im Rahmen des Moduls sollen die Techniken, Methoden und wissenschaftstheoretischen Bezüge der Geographie und ihrer Teilgebiete vertiefend, an Themen aktueller geographischer Forschung ausgerichtet, vermittelt werden. Dabei steht die Anwendungsorientierung im Vordergrund. Während eines Projektseminars sollen Methoden der empirischen Sozialforschung und der naturwissenschaftlichen Forschung zielgerichtet eingesetzt und am konkreten räumlichen Fallbeispiel erprobt werden. Die Studierenden sollen somit den Gegenstandsbezug, die Logik, die Methoden und die Organisation der Forschung praxisorientiert erfahren und selbstkritisch bewerten.

Die Forschungsgegenstände liegen im Überschneidungsbereich sowohl der naturwissenschaftlichen als auch der geistes- und sozialwissenschaftlich ausgerichteten Geographie.

Anforderungen:

- Regelmäßige Teilnahme
- Aktive Mitarbeit/Beiträge zum Unterrichtsgespräch
- Benotetes Referat zum Seminar
- Benotetes Referat zum Seminar und benoteter Bericht zur Exkursion

Die Modulnote wird aus den Credit Points der Seminare ermittelt. Das Modul wird anerkannt, wenn ein Notendurchschnitt (GPA) von mindestens 1,0 und die Anzahl der Credits des Moduls erreicht werden.

SWS= Semesterwochenstunde; Ct = Credit; GPA = Grade Point Average

Modul 11 : Geographie im bilingualen Unterricht/ Bilingual teaching of geography

**Lehramtsstudiengang der Geographie für Gym/Ge;
4. Studienjahr; Hauptstudium; 12 SWS; 17 Credits**

Veranstaltungen/Classes:

- Vorlesung/lecture:
Regionale Geographie von Großbritannien oder den USA/
Regional geography of Great Britain or the United States 2,0 SWS; 3,0 Ct
- Seminar/seminar:
Schulbezogene Aspekte der Physischen Geographie bzw.
der Kulturgeographie oder aktuelle Aspekte der Stadt- und
Regionalplanung in Großbritannien oder den USA /
Practice-related topics of physical or human geography, or
topics related to actual urban and regional developments
in Britain or the United States 2,0 SWS; 2,0 Ct
- Geländepraktikum/Field studies:
Empirische Untersuchungen in Großbritannien oder den USA/
Geographical in situ studies in Britain or in the United States 4,0 SWS; 7,0 Ct
- Workshop (schulpraktische Studien/School practice) 4,0 SWS; 5,0 Ct

Stellung im Studium/Module level:

Wahlpflichtmodul / Voraussetzung: Erfolgreiches Studium der Module 1 – 5 des Grundstudiums.
Optional module for advanced students/ completed modules 1 – 5 are compulsory preconditions

Inhalte, Lern- und Qualifikationsziele/Qualifications:

Ziel des Moduls ist es, (i) die Sprachkompetenz der Studierenden zu erhöhen, (ii) umfassende Einblicke in die geographischen Strukturen und Probleme Großbritanniens oder der USA zu geben, (iii) die interkulturelle Kompetenz der Studierenden zu erhöhen, (iv) die Studierenden mit Aspekten und Problemen des bilingualen Geographieunterrichts vertraut zu machen.

The module aims (i) to increase the students' language competence, (ii) to develop comprehensive insights into the issues and problems of the geography of Britain or the United States, (iii) to enhance the students' intercultural competence, (iv) to familiarize the students with the aspects and problems of bilingual geographical teaching

Anforderungen/Requirements:

- Regelmäßige Teilnahme/regular attendance
Aktive Mitarbeit/Beiträge zum Unterrichtsgespräch/contributions to class discussions
benoteter Praktikumsbericht/field study report (marked)
- benotetes schriftliches Referat (einschl. Präsentation und Diskussionsführung)/
Written critical essay, incl. presentation and discussion (marked)
- Benoteter Workshopbericht/Workshop report (marked)

Die Modulnote wird aus den Credit Points des Seminars, des Geländepraktikums und des Workshops ermittelt. Das Modul wird anerkannt, wenn ein Notendurchschnitt (GPA) von mindestens 1,0 und die Anzahl der Credits des Moduls erreicht werden.

The module mark is calculated on the basis of the seminar, field studies and workshop credits points. The module is passed when both a grade point average (GPA) of 1.0 or more and the sum of Credits of the module have been achieved.